

Dienstag, 22.03

Chris JEITLER - MACHTSTRUKTUREN IM SOCIAL NETWORK 22.03. 10:00

„Deine Freunde vermissen Dich“ und ähnliche Sprüche versuchen uns ein schlechtes Gewissen zu vermitteln, wenn wir versuchen, uns von „sozialen Netzwerken“ abzumelden. Und wenn es zu beweisen gilt, dass Facebook ein loyaler Partner gegenüber den machthabenden Behörden ist, dann wird die persönliche Freiheit im Paket gleich mitverkauft. Besteht bei Facebook und Co noch die Wahl, ob man die persönliche Freiheit durch Privatsphäre-Einstellungen, die sich nach jedem Update zum Schlechteren ändern, aufgibt, so wird einem durch die geplante Vorratsdatenspeicherung diese gänzlich genommen. Jeder ist verdächtig und daher werden von jedem Beweise im Voraus gespeichert. Daraus ergibt sich neben einem vollständigen Bewegungsprofil auch ein soziales Netzwerk, in dem man sich befindet.

[www.quintessenz.at](http://www.quintessenz.at)

Dr. Martin BALLUCH - §278a 22.03. 11:00

Martin Balluch ist Obmann des Vereins gegen Tierfabriken in Wien, er arbeitet seit Jahren aktiv für den Tierschutz und als Tierschutzlehrer. Im Mai 2008 wurden er sowie 9 andere Aktivisten von der Wiener Einsatzgruppe Alarmbereitschaft überfallen und über 100 Tage eingesperrt. Die Anklage wegen §278a wird momentan in Wiener Neustadt verhandelt, ist aber höchst umstritten.

[martin.balluch@vgt.at](mailto:martin.balluch@vgt.at)

Felix MAUTNER - ZENSUR 22.03. 12:00

Erich Félix Mautner hat seine Medienlaufbahn bei der mittlerweile legendären Arbeiter-Zeitung begonnen. Er war zuerst gelernter Zeitungs- und Verlagskaufmann und bald Journalist. Aufgrund der langen Berufserfahrung gilt Erich Félix Mautner heute als der Doyen des österreichischen Künstler- und Veranstaltungsmanagements.

[www.mautner-show.biz/](http://www.mautner-show.biz/)

STADTERFORSCHUNG 22.03. 14:00

Eine Studentin der Architektur und ein Raumplaner stellen die Routen und Fragestellungen ihrer kritischen Stadtwanderungen im Rahmen der Projektwoche vor.

Tim TIPU PONO - Diskussion: Macht und Strukturen im Kunstbetrieb 22.03. 15:30

Was ist Kunst? Momentan reguliert eine elitäre Minderheit (Galeristen, Kuratoren,...) den aktiven Kunstmarkt und definiert dadurch auch den Kunstbegriff. Sie bestimmen, was als hochwertig gilt und pushen eine selektive Künstlerschaft. Viele Menschen fühlen sich aber von diesem Angebot persönlich nicht angesprochen und glauben deshalb, „nichts von Kunst zu verstehen“. Die freie Galerie ist ein Versuch, dem bisherigen Status Quo mit unzensurierter Vielfalt auf professionellem Niveau zu begegnen.

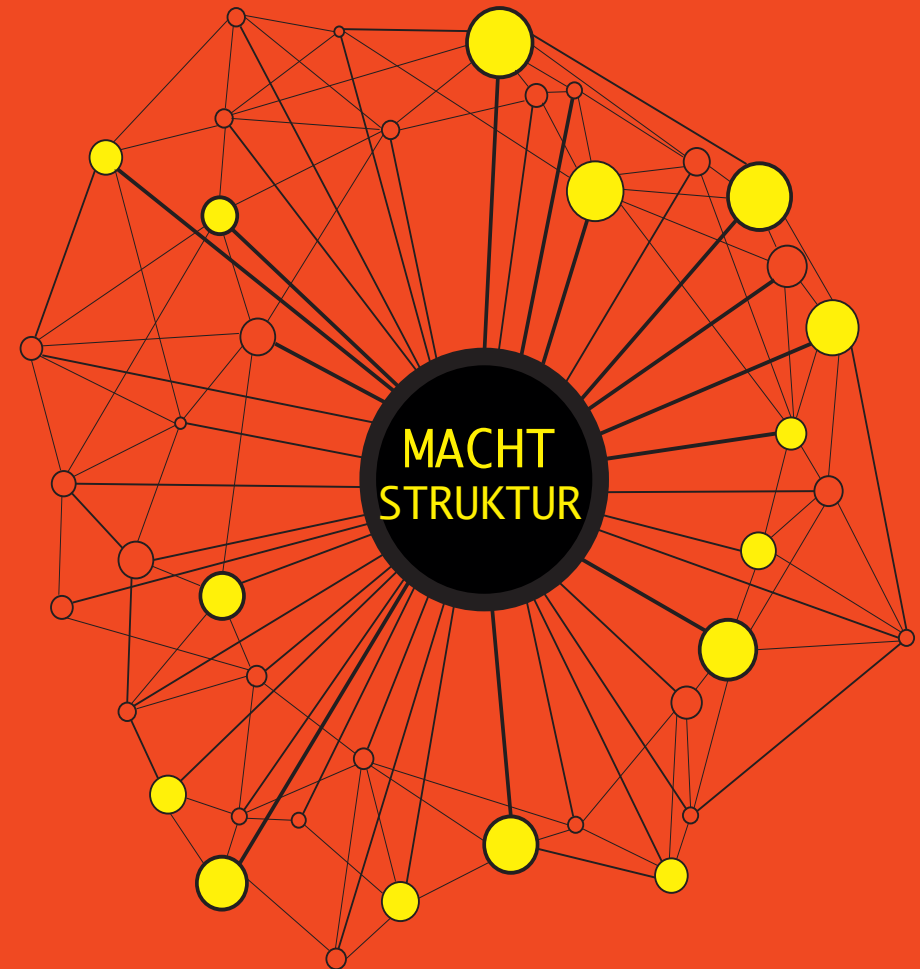
Tom Tipu Pono, Obmann des Vereins :freie galerie:  
<http://www.kreativos.at/>

Das Themenseminar ist ein Pflichtfach!

Sign here: \_\_\_\_\_

Themenseminar

kunstschule.at



depot:  
Breite Gasse 3, 1070 Wien  
[depot.or.at](http://depot.or.at)



Montag	
10:00	Alexander TSCHERNEK
11:00	FILM
12:00	Tibor ZENKER
13:00	PAUSE
14:00	Michael GENNER
15:00	Corinna MILBORN
16:00	Verein KAMA

Dienstag	
10:00	Chris JEITLER
11:00	Dr. Martin BALLUCH
12:00	Felix MAUTNER
13:00	PAUSE
14:00	STADTERFORSCHUNG
14:20	FILM
15:30	Tim TIPU PONO

Macht und Strukturen treten oft in Verbindungen auf. Aspekte dieser beiden Begriffe sollen in dem Themenseminar behandelt werden.

Das zweitägige Seminar beginnt mit einem Vormittag an dem philosophische Zugänge zu Macht und konkreten Gesellschaftsmodellen beleuchtet werden. Der Nachmittag des ersten Tages widmet sich dem Thema Fremdenrecht, dabei wird die Situation in Österreich sowie in Europa und dessen Grenzen beleuchtet.

Der zweite Tag ist dem Bereich der Zensur gewidmet. Eingriffe in das persönliche Leben mittels Maßnahmen, die unter dem Deckmantel der Sicherheit in der Gesellschaft etabliert werden, sowie der Paragraph 278a, der Aktivismus rechtlich strafbar macht, sind dabei nur zwei Aspekte.

Das Themenseminar wird mit einer Diskussion über Mächte und Strukturen im Kunstbetrieb beendet. In diesem Kontext wird auch ein Projekt, das eben diese Begriffe thematisiert, vorgestellt.

Das Themenseminar stellt eine Vorbereitung auf die Projektwoche dar und ist in diesem Zusammenhang eine Pflichtlehrveranstaltung.

## Montag, 21.03

### Alexander TSCHERNEK - PHILOSOPHIE 21.03. 10:00

Was ist Macht? Der Begriff birgt viele Assoziationen. Macht wird gebündelt, gelenkt, verflucht und verehrt. Sie strukturiert Gesellschaften. Wir alle sind täglich mit ihr konfrontiert. Und doch ist sie meistens nicht greifbar. Macht ist unter anderem die Fähigkeit, uns zu Handlungen zu bewegen, die wir eigentlich nicht ausführen würden. Sie lässt uns Rollen annehmen, die wir uns nicht ausgesucht haben. Alexander Tschernek, Schauspieler (zuletzt am Basler Theater), Philosoph, Schriftsteller und Vortragender verschiedener philosophischer Lesungen im Radio möchte sich des Begriffes annehmen und sich mit uns auf die Suche nach der Essenz der Macht begeben.

<http://www.tschernernek.at/>

### Tibor ZENKER - MARXISMUS 21.03. 12:00

Die gegenwärtige bürgerliche Gesellschaft basiert auf den Produktions- und Eigentumsverhältnissen des Kapitalismus. Auf dieser Grundlage entsteht der politische Staat als zentrales Herrschaftsinstrument des Bürgertums, das der Reproduzierung und Perpetuierung der Verhältnisse dient. Doch die Machtstrukturen sind noch tiefer gestaffelt: Weitere Facetten der ausgeübten kulturellen Hegemonie im gesellschaftlichen, ökonomisch-sozialen und politischen Status quo bestimmen auch die Bereiche Kunst und Kultur, Medien oder Wissenschaft. Im Gefolge einer Kritik dieser herrschenden Verhältnisse stellen sich die Fragen: Welche Formen von Gegenmacht sind möglich? Wie sind Machtstrukturen aufzubrechen? Und vor allem: Kann es auch eine herrschaftsfreie Gesellschaft geben?

Tibor Zenker, geboren 1976, in Wien ist Autor und Journalist.

### Michael GENNER - ASYL IN NOT 21.03. 14:00

„Asyl in Not“ kämpft für die Wahrung der Menschenrechte und für die Wiederherstellung des Rechts auf Asyl. Wir verstehen uns als politische Bewegung: Wir verbinden konkrete rechtliche und soziale Hilfe im Einzelfall mit dem politischen Angriff auf ein ungerechtes System. Dabei stehen wir parteiisch auf der Seite der Flüchtlinge, deren Menschenrechte von Behörden dieses Landes immer wieder gebrochen werden.

[www.asyl-in-not.org](http://www.asyl-in-not.org)

### Corinna MILBORN - FRONTEX 21.03. 15:00

Die Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen, kurz FRONTEX (aus dem Französischen für Frontières extérieures), ist eine Gemeinschaftsagentur der Europäischen Union mit Sitz in Warschau. Sie ist zuständig für die Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten an den Außengrenzen der EU. FRONTEX wurde im Jahr 2004 durch die Verordnung (EG) 2007/2004 des Rates der Europäischen Union vom 26. Oktober 2004 errichtet.

### Verein KAMA - BENACHTEILIGUNGEN ASYLSUCHENDER 21.03. 16:00

Macht ist keine eindeutig zuordenbare Kategorie, sondern durchdringt unsere Gesellschaft auf sämtlichen Interaktions- und Beziehungsebenen. Nichtsdestotrotz existieren institutionell verankerte Entmündigungsinstanzen, die systematische Benachteiligungen einzelner Personen oder größerer Personengruppen nach sich ziehen. Der europäische bzw. österreichische Kontext des Asylwesens zeichnet sich seit längerem besonders drastisch durch strukturelle Entmündigung der Asylsuchenden aus. In der Präsentation von Sonja Pargfrieder und Christine Stadlbauer berichten die beiden über die rechtlichen und strukturellen Hintergründe ihrer Arbeit bei KAMA, einem Verein zur Ermächtigung von AsylwerberInnen in Wien.

[info@kama.or.at](mailto:info@kama.or.at)